

# Brasilianer stoppen Fahrpreiserhöhungen

São Paulo. Rund ein Dutzend Städte in Brasilien haben dem Druck der Straße nachgegeben und die Preiserhöhung für Bustickets zurückgenommen. Auch in den beiden größten Metropolen São Paulo und Rio de Janeiro beugten sich die Bürgermeister den Protesten. Die Organisatoren der Demonstrationen feierten den Teilerfolg als wichtigen Sieg und wollen weitermachen. In bis zu 80 Städten sollten am Donnerstag wieder Aktionen stattfinden. Hunderttausende wurden erwartet. Unklar blieb zunächst, ob und wie sich die Nachricht über die landesweiten Preissenkungen im Nahverkehr auf die Motivation der Demonstranten auswirkt. Die Protest-Agenda ist lang und reicht von Forderungen nach einem Ende der Korruption über mehr Investitionen in Gesundheit und Bildung bis hin zu scharfer Kritik an den steigenden Milliarden-Kosten für die Fußball-WM 2014.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/202932.brasilianer-stoppen-fahrpreiserhoe-hungen.html>